

## **Pressemitteilung**

### **Landesweite Lichterketten – 28. November 2008**

Genau ein Jahr nach der ersten landesweiten Lichterkette rief SCHULE MIT ZUKUNFT wieder dazu auf und 17 Städte beteiligten sich, um auf diese Weise der Landesregierung und vor allem Kultusminister Helmut Rau deutlich zu machen, dass sie mit den minimalen Veränderungen in der Schulpolitik noch lange nicht zufrieden sind. 3.000 Eltern, Schüler und Lehrer demonstrierten mit Kerzen, Laternen und Fackeln und forderten kleinere Klassen, mehr Lehrer, eine kindgerechte Umsetzung von G8 und weniger Unterrichtsausfall, aber auch soziale Gerechtigkeit in der Bildung und längeres gemeinsames Lernen für alle Kinder. Redner der Gesamtelternbeiräte, aus der GEW, dem Landesschülerbeirat und dem Schülerstreikkomitee waren sich einig, dass endlich mehr Geld in die Schulbildung aller Kinder fließen muss, um Bedingungen zu schaffen, unter denen es Freude macht zu lernen.

Am 30. Januar 2009 von 18.00-19.00 Uhr wird die nächste landesweite Lichterkette stattfinden, denn alle Beteiligten werden so lange auf die Missstände an baden-württembergischen Schulen hinweisen, bis grundlegende Veränderungen erfolgen.

Rückfragen unter:

Katharina Georgi-Hellriegel, 0711/6492862, Email: [katrin.georgi@web.de](mailto:katrin.georgi@web.de)

Petra Hoja, 0761/4565398, Email: [Petra.Hoja@t-online.de](mailto:Petra.Hoja@t-online.de)

Weitere Informationen unter [www.schule-mit-zukunft.com](http://www.schule-mit-zukunft.com)